

Zahlen und Fakten zur Landtagswahl in Sachsen

Seite 2

Wahlparty in der Geschäftsstelle

Seite 3

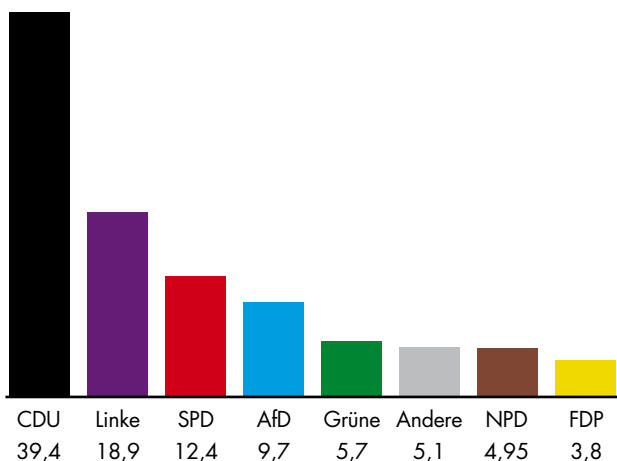
Aufruf zur Wahlkampfhilfe

Seite 4

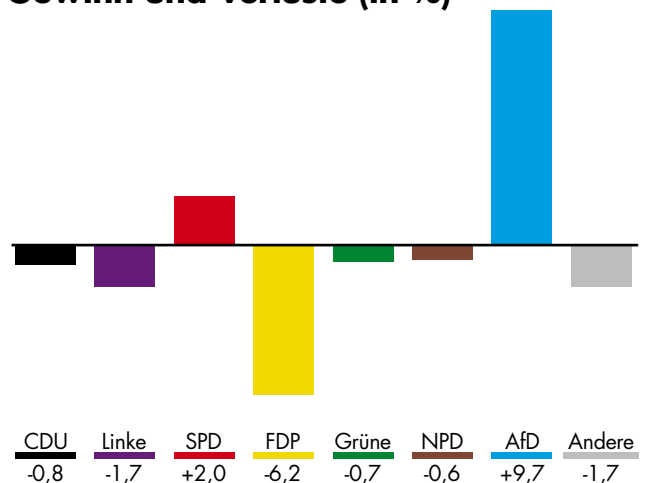
## Sachsen-Wahl – Wahlsieg mit 9,7%



**Landtagswahl Sachsen 2014**  
Gesamtwahlergebnis (in %)

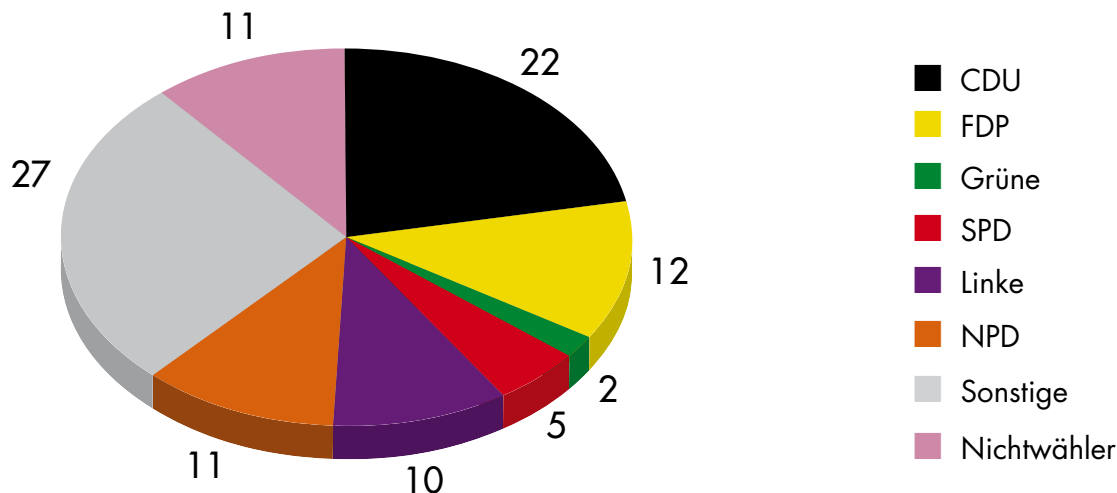


**Landtagswahl 2014**  
Gewinn und Verluste (in %)



# Zahlen und Fakten zur Landtagswahl in Sachsen

Herkunft der Wählerschaft der AfD bei der Landtagswahl in Sachsen am 31. August 2014 (in %)



(Quelle: Eigene Grafik auf der Basis der Wählerwanderung laut ARD und Infratest dimap)

## Die AfD braucht zum Erfolg keine Stimmen von der NPD

Einmal mehr zeigt die Analyse der Wählerwanderung für die sächsische Landtagswahl, dass das Gerede von der Abhängigkeit der AfD von Stimmen vom rechten politischen Rand unsinnig ist. 34% der AfD-Wähler in Sachsen haben vorher CDU oder FDP gewählt, 17% eine Partei links der Mitte. 27% der AfD-Wähler haben zuvor kleine Parteien (ohne NPD) gewählt, 11% haben gar nicht gewählt. Der Anteil früherer Nichtwähler ist also so hoch wie der Anteil der Wähler, die von der NPD zur AfD gestoßen sind. Auch ohne die Stimmen von früheren NPD-Wählern hätte die AfD 8,6% der Wähler für sich gewonnen. Die Wähler, die von der NPD zur AfD gekommen sind, haben aber ausgereicht, um die NPD in die außerparlamentarische Opposition zu schicken. Das ist den Medien und den anderen Parteien trotz großem Aufwand ein Jahrzehnt lang nicht gelungen. Die AfD hat es beim ersten Anlauf geschafft.

## Die AfD als „kleine Volkspartei“

Erneut hat sich erwiesen, wie breit die potentielle Basis der AfD ist. Keine andere Partei hat eine so ausgegli-

chene Wählerschaft, wenn es um die Einkommenshöhe oder das Bildungsniveau geht. Wir sprechen Akademiker und Realschulabsolventen gleichermaßen an. Für uns stimmen Arbeiter ebenso wie Angestellte und Selbstständige. Nur eins hebt uns von den anderen Parteien in Sachsen klar ab: wir sind eine Partei der jungen Wähler. 13% der Erstwähler (18-24) und 12% der Jungwähler (25-34) haben uns gewählt. Doch selbst bei den über 60jährigen hat die AfD noch 8% erhalten. CDU, SPD und die Linke müssen dagegen bei älteren Wählern punkten, um ihr schlechtes Ergebnis bei jungen Menschen auszugleichen.

## Die AfD ist mehr als eine „Protestpartei“

Noch ein Vorurteil über die AfD hält sich hartnäckig trotz aller gegenteiligen Fakten. Angeblich wählt man die AfD nur aus „Protest“ und deshalb soll unser Erfolg nur kurzlebig sein. Aber unsere Wähler sehen das ganz anders: 76% sagen, dass sie die AfD wegen ihrer Inhalte wählen, nur 20% wählen sie, um den anderen Parteien einen Denkkzettel zu verpassen. Die AfD wird von den meisten unserer Wähler also um ihrer selbst willen gewählt, nicht weil man nur gegen andere Parteien ist. *re*

## Wahlsplitter aus Sachsen

- Mehr Arbeiter haben die AfD (15%) als die SPD (11%) gewählt.
- Mehr Frauen haben für die AfD (8%) als für die Grünen (6%) gestimmt.
- Mit einem Ergebnis von 15% ist die AfD bei den Selbstständigen nach der CDU die zweitstärkste Partei.
- Bei den Erstwählern (Alter 18-24 Jahre) hat die AfD (13%) mehr Stimmen bekommen als SPD (11%) und Grüne (7%).
- Die drei besten AfD-Wahlkreise waren Bautzen 5 (14,8%), Görlitz 3 (14,6%) und Görlitz 2 (13,8%).
- In 17 der 60 Wahlkreise lag die AfD vor der SPD.
- In keinem einzigen Wahlkreis lag die AfD unter der 5%-Hürde.



# Wahlparty in der Bundesgeschäftsstelle

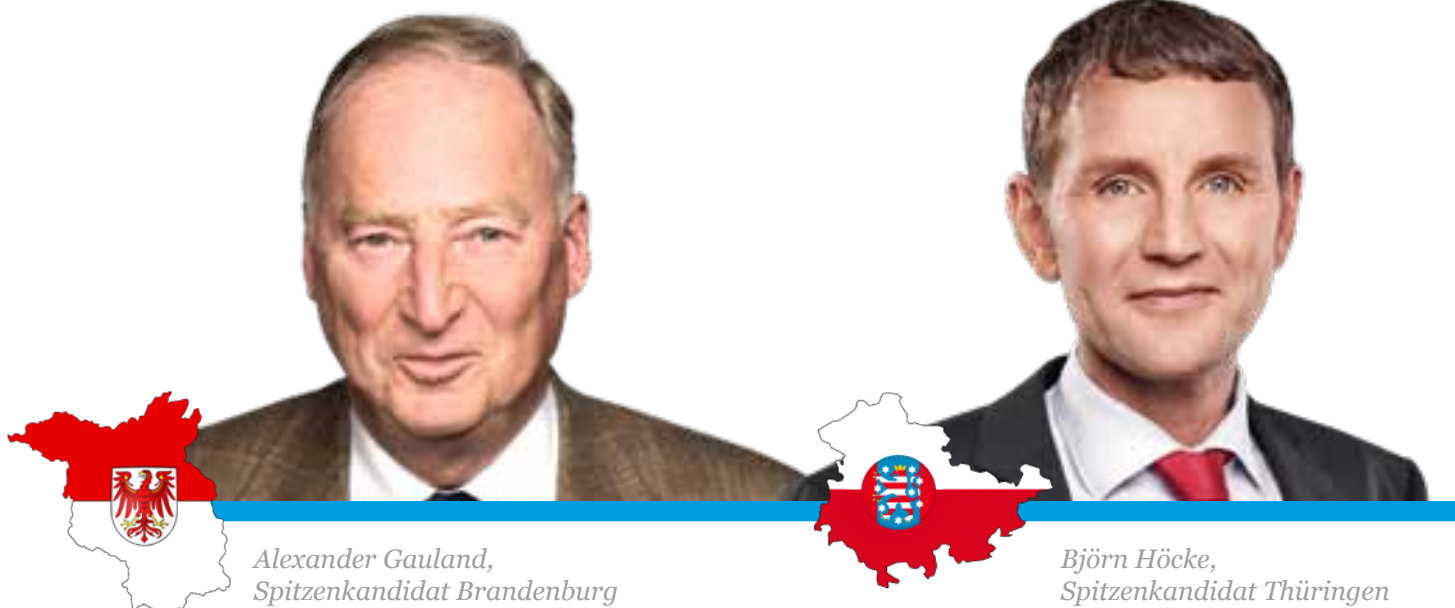


„Bei uns wird heute Abend nicht gezittert“, begrüßte der AfD-Presse-sprecher Christian Lüth die Gäste am Sonntag, 31. August, zur Wahlparty in der AfD-Bundesgeschäftsstelle. Die erste Hochrechnung um 18 Uhr in der ARD mit 10 Prozent übertraf die Erwartung der Anwesenden dann noch einmal. ARD und ZDF interviewten im Anschluss Bernd Lucke,

der seine Glückwünsche nach Dresden zu Frauke Petry übersandte. Anschließend hatten die Parteimitglieder allen Grund, um mit Sekt auf das sensationelle Ergebnis in Sachsen anzustoßen. Neben den 45 Gästen waren 60 Journalisten anwesend. Es entwickelten sich viele interessante Gespräche in gelöster Atmosphäre. Die jeweiligen neuen Hochrechnungen wurden bis in

den späten Abend gespannt verfolgt. Die einhellige Meinung unter den Anwesenden war, dass die AfD nun einen großen Schritt Richtung Etablierung gegangen ist und die sächsischen AfDler ihren Parteifreunden in Brandenburg und Thüringen für die Landtagswahlen dort in zwei Wochen viel Rückenwind mitgegeben haben. *tz*





Alexander Gauland,  
Spitzenkandidat Brandenburg

Björn Höcke,  
Spitzenkandidat Thüringen

## Jetzt Volldampf für Thüringen und Brandenburg!

Liebe Mitglieder und Förderer der Alternative für Deutschland,

heute abend feiern wir einen großartigen Erfolg der AfD: Mit 9,7% der Stimmen ist die sächsische AfD unter Führung von Frauke Petry in den Sächsischen Landtag eingezogen. Ich schreibe aus der Bundesgeschäftsstelle in Berlin, von wo unser aller Glückwünsche an Frauke Petry und ihre Mannschaft, unser aller Dank an alle Wahlkämpfer und Unterstützer der AfD gehen. Dieser Dank geht ganz besonders auch an die AfD-Mitglieder anderer Landesverbände, die sich an den Wahlkämpfen in Sachsen, Brandenburg und Thüringen beteiligt haben, und die damit gezeigt haben, dass die ganze AfD geschlossen und mit großem Einsatz für den Erfolg kämpft.

Hier habe ich nun eine große Bitte: Wir brauchen noch mehr derartige Hilfe! In zwei Wochen wählen Brandenburg und Thüringen und die dortigen AfD-Landesverbände wollen jedem Haushalt mindestens einmal Informationsmaterial der AfD zukommen lassen. Jeder Haushalt soll zumindest einmal Flugblätter oder Informationsbroschüren der AfD im Briefkasten haben. Unsere Mitglieder in Brandenburg und Thüringen kämpfen mit großem Einsatz, aber

ohne Hilfe von außen werden wir wohl nur rund 70% der Haushalte erreichen.

Wenn es Ihnen möglich ist, unterstützen Sie bitte die beiden Landesverbände! Fahren Sie bitte nach Brandenburg oder nach Thüringen, wenn Sie es einrichten können, und beteiligen Sie sich daran, unser Informationsmaterial zu verteilen. Mit dem Einsatz der gesamten Partei können wir es schaffen, dem großen Wahlerfolg heute zwei weitere am 14. September hinzuzufügen!

Falls Sie sich in **Brandenburg** engagieren wollen, schreiben Sie bitte sobald wie möglich (aber bis spätestens Mittwoch) an Frau Birgit Bessin, [birgit.bessin@yahoo.de](mailto:birgit.bessin@yahoo.de) und in Kopie an Herrn Stefan Hein, [hein.entwicklung@gmail.com](mailto:hein.entwicklung@gmail.com). Sie erhalten von dort dann weitere Nachricht.

Falls Sie sich in **Thüringen** engagieren wollen, nutzen Sie bitte die interaktive Karte unter dem folgenden Link:

<http://egeo24.de/th.html>

Im Kartenfenster befindet sich oben links eine Navigationsleiste. Mit Hilfe dieses Werkzeugs können Sie Ihre bevorzugte Region in Thüringen aus

der Vogelperspektive aussuchen und vergrößern. Mit einem Klick auf die Gemeindefläche erhalten Sie die notwendigen Informationen, um sich mit dem für die Verteilung zuständigen Ansprechpartner im Kreis in Verbindung zu setzen. Falls es technische Schwierigkeiten geben sollte, wenden Sie sich bitte an Herrn Jens Krumpe, [jens.krumpe@afd-thueringen.de](mailto:jens.krumpe@afd-thueringen.de)

Auch hier muss ich Sie bitten, sich bis spätestens Mittwoch einzutragen.

Ich hoffe, dass sich viele Parteifreunde finden, die den beiden Landesverbänden im Wahlkampfendspurt helfen. Ihnen allen sei bereits jetzt von Herzen gedankt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Bernd Lucke



## In eigener Sache

Am Wahltag in Sachsen sind Teile der Mitgliederdatei des Landesverbandes auf illegale Weise an die Öffentlichkeit geraten. Der Landesverband Sachsen hat umgehend Anzeige erstattet und arbeitet eng mit der Staatsanwaltschaft Sachsen zusammen, um die Schuldigen schnell zu fassen und weitere Datenschutzverletzungen zu verhindern. Aller Voraussicht nach handelt es sich jedoch nicht um einen Hacker-Angriff, sondern um eine illegale Weitergabe der Daten durch Einzelpersonen. Es wird derzeit mit Hochdruck daran gearbeitet, damit die veröffentlichten Daten umgehend von den entsprechenden Seiten gelöscht werden. Aus aktuellem Anlass bitten wir unsere Mitglieder bei Benutzung ihrer persönlichen Daten wie Email, Anschrift, etc. auf die Sicherheitsmaßnahmen zu achten, die vom Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik unter [www.bsi-fuer-buerger.de](http://www.bsi-fuer-buerger.de) empfohlen werden.

## In Kürze startet die neue AfD-Mitgliederkampagne 2014



Unsere Wahlerfolge in diesem Jahr sind eine gute Grundlage für die Werbung von neuen Mitgliedern. Wir werden unmittelbar nach den Landtagswahlen von Mitte September 2014 bis Mitte Dezember 2014 eine Mitgliederwerbekampagne unter dem Motto „Ihre Stimme verändert Politik. Bei der AfD mitmachen!“ durchführen. Dazu haben wir ein attraktives Paket von Werbe- und Informationsmaterialien erarbeitet und auch ein paar Überraschungen für Neumitglieder und erfolgreiche Mitgliederwerber vorbereitet. Im nächsten AfDKompakt werden wir Sie über die Einzelheiten informieren. *re*

## Impressum & Kontakt.

V.i.S.d.P.: Christian Lüth

Alternative für Deutschland  
Bundesgeschäftsstelle  
Schillstraße 9  
10785 Berlin

Sie erreichen uns telefonisch von Montag bis Freitag jeweils von 9 bis 17 Uhr unter (030) 265 583 7-0 bzw. per E-Mail unter [bundesgeschaeftsstelle@alternatiefuer.de](mailto:bundesgeschaeftsstelle@alternatiefuer.de)

## Buchempfehlung



<http://jf-buchdienst.de/Neuheiten/Aufstieg-und-Etablierung-der-Alternative-fuer-Deutschland.html>

Einzelexemplar ..... 9,00 Euro  
Ab 10 Exemplaren ..... 8,00 Euro  
**Unser Tip:**  
Ab 20 Exemplaren ..... 6,00 Euro  
Ab 50 Exemplaren ..... 5,50 Euro  
Ab 100 Exemplaren ..... 5,00 Euro

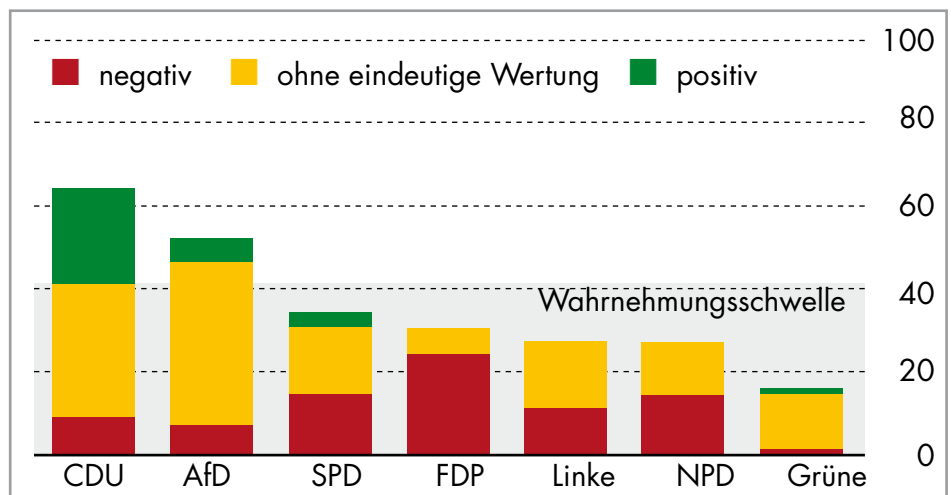
## Spendenkonto

IBAN: DE 16518500790027115551  
BIC: HELADEF1FRI  
Sparkasse Oberhessen  
Betreff: Spende



## Die Medien schauen auf die AfD, aber nicht die FDP

Von Jahresanfang bis Ende Juli fanden die Meinungsführer-Medien an allen Parteien derart wenig berichtenswert, dass keine wahrgenommen werden konnte. Im August schafften es nur CDU und AfD über die Wahrnehmungsschwelle. Die FDP fiel auf Platz vier zurück.



Quelle: <http://ch.mediatenor.com/de/>